

Das Geheimnis des Dachbodens

Marco van der Velde

Text:

Daniel 6, 11

Als Daniel davon erfuhr, ging er in sein Haus. Das obere Stockwerk hatte Fenster in Richtung Jerusalem, die offen standen. Hier kniete er nieder, betete zu seinem Gott und dankte ihm, wie er es auch sonst dreimal am Tag tat.

Apostelgeschichte 1,13-14

Sie kamen im oberen Stockwerk des Hauses zusammen, wo sie sich auch sonst immer trafen, und beteten miteinander. Es waren Petrus, Johannes, Jakobus, Andreas, Philippus, Thomas, Bartholomäus, Matthäus, Jakobus, der Sohn des Alphäus, Simon, der ehemalige Freiheitskämpfer, und Judas, der Sohn des Jakobus. Zu ihnen gehörten auch einige Frauen, unter anderem Maria, die Mutter von Jesus, und seine Brüder.

Weiterführende Fragen:

1. Was ist deine natürliche Reaktion, wenn du unter Druck gerätst? Wie wirkt sich der Druck auf deine Beziehung zu Gott aus? Warum?
2. Welche Regelmäßigkeiten gibt es in der Pflege deiner Beziehung zu Gott? Warum? Lies dazu noch mal die Verse aus Daniel 6,11 und Apostelgeschichte 1,13-14.
3. Bei Daniel und den ersten Christen drückt sich im Gebet eine Abhängigkeit von Gott und eine Unabhängigkeit von den Umständen aus. Wie ist das bei dir?
4. Macht dich dein regelmäßiger Blick auf Gott zu einer mutigen Frau/ mutigen Mann? Wie äußert sich das?